

Neue Wechselausstellung im Ortsmuseum Wallisellen

Im neuen Jahr wartet das Ortsmuseum Wallisellen an der Riedenerstr. 75 wieder mit einer ganz besonderen Ausstellung auf: Einem Haus voll Musik und Schmetterlingen. Dies alles im Rahmen der Ausstellung „GRÜN WALLISELLEN“, welche am Sonntag, 8. Januar 2012 um 14 Uhr mit einer Vernissage eröffnet wird.

An dieser wird der emeritierte ETH-Professor Dr. Frank Klötzli – seit 1963 in Wallisellen wohnhaft und bestens mit den Verhältnissen in der Gemeinde vertraut – ein Kurzreferat mit dem Titel: ‘Bedeutung und Erhaltung der Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren in Wallisellen’ halten. In Zusammenarbeit mit Professor Klötzli ist auf die Ausstellung hin eine höchst interessante Broschüre ‘**Flora und Fauna in Wallisellen**’ erschienen, welche für Fr. 10.- erworben werden kann. In dieser wurde versucht, möglichst alle Arten von Tieren und Pflanzen, welche in Wallisellen zu finden sind, in Bildern darzustellen. Die Darstellung wird bereichert durch eine Fotoausstellung ‘**Naturbilder aus Wallisellen**’, in welcher fünf Walliseller Fotografinnen und Fotografen ihre schönsten Naturbilder, alle in Wallisellen aufgenommen, zeigen. Diese von Musik untermalte Präsentation darf, ohne zu übertreiben, als wunderbares Kunsterlebnis bezeichnet werden.

Das der Natur zur Verfügung stehende, nicht überbaute Land hat in Wallisellen seit der ersten Karte von 1776 gewaltig abgenommen: Von 99 auf 43 Prozent (Siehe auch Ausstellungsplakat). Dies konnte natürlich, zusammen mit anderen Faktoren, nicht ohne Folgen für die Biodiversität (Artenvielfalt) bleiben. Um dies zu zeigen, haben wir im ganzen Museum über 200, auf Papier kopierte und anschliessend herausgeschnittene Schmetterlinge aufgehängt, welche früher in der Schweiz vorkamen. Davon sind nun in Wallisellen noch 18 Schmetterlingsarten übrig geblieben, welche in der Ausstellung gezeigt werden. Auch sind nur schon in den letzten 20 Jahren einige Vogelarten verschwunden. Dass allerdings zum Glück immer noch viele Vogelarten an Walliseller Futterbrettern auftauchen, wird in einem eigens für diese Ausstellung geschaffenen Lehrfilm ‘**Kennen Sie die Vögel in Wallisellen?**’ dokumentiert. In diesem Film, der übrigens auch für Fr. 10.- erworben werden kann, werden 12 Vogelarten so dargestellt, dass sie sich auch ein Laie merken kann. Die Reihe der Publikationen wird gekrönt durch ein für diese Ausstellung geschaffenes Kinder-Fotobuch von Theres Fischlin ‘**Der Schwalbenschwanz**’, in welchem auf unterhaltsame Art über das Werden eines Schmetterlings aus dem Ei über die Raupe bis zum Schmetterling berichtet wird.

Dies sind nur einige Höhepunkte der reichhaltigen Ausstellung. Viele weitere Themen, wie die Geschichte der Bauzonen, die Veränderung der Landschaft, die Bedeutung der Landwirtschaft, die wertvollen Naturschutzgebiete in Wallisellen, der Garten ‘Klötzli’ (ein Juwel in Wallisellen), Berichte über Anstrengungen für die Erhaltung der Natur durch die Gemeinde, Parteien und Vereine, die Wanderwege und die Bedeutung der Natur für die Freizeitgestaltung der Menschen werden auf eindruckliche Art dargestellt. Ja, eine Hommage an die alte Badi in der Glatt, welche 1949 aufgegeben wurde, fehlt samt dem damaligen farbigen Wasser nicht. Im Frühjahr 2012 finden zudem Führungen in das geschützte Gebiet ‘Hinderem Grindel’ und in den Garten ‘Klötzli’ statt. Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auch an den bunten Schmetterlingen, welche im Rahmen eines **Malwettbewerbs** für 3. und 4. Klässler der Schulen Wallisellens gezeichnet wurden. Die Ausstellung ist bei freiem Eintritt jeden ersten Sonntag im Monat von 13.30 bis 16.30 geöffnet. Ihr Besuch würde uns sehr freuen.

Ortsmuseum Wallisellen
Albert Grimm